

**Offenlegungsbericht i.S.d § 16
der
Instituts Vergütungsverordnung**

Fondsdepot Bank GmbH

Hof an der Saale, im März 2014

1. Beschreibung des Geschäftsmodells

Xchanging ist ein auf die Abwicklung von Geschäftsprozessen spezialisiertes Unternehmen. Xchanging liefert branchenübergreifende Dienstleistungen in den Bereichen Beschaffung, Personalwesen und Technologie, sowie branchenspezifische Services im Banken- und Versicherungsbereich. Xchanging liefert ferner Beratungsservices und Softwareprodukte, um die Prozesseffizienz der Kunden zu optimieren.

Der Prozessabwickler bedient multinationale Kunden in 43 Ländern. Global ist Xchanging entlang seiner Tätigkeitsfelder – den so genannten Business Sectors – aufgestellt: Insurance Services, Financial Services, Technology Services, Procurement & Other BPO Services sowie Offshore Services – Asia.

In Financial Services Sektor betreibt Xchanging zwei erfolgreiche Plattformen: die Fondsdepot Bank in der Investmentkontenadministration mit Standort in Hof, München und Eschborn sowie Xchanging Italy in Mailand, das IT-Lösungen und BPO-Services für Fondsadministration, Wertpapierabwicklung und Portfolio Management für den italienischen Markt liefert.

Die **Fondsdepot Bank GmbH** ist eine im Jahr 2007 geschlossene Unternehmens-Partnerschaft von Xchanging mit der Allianz Global Investors Europe GmbH im Bereich der Investmentkontenadministration. Als B2BAnbieter verfolgt die Fondsdepot Bank eine Drei-Säulen-Strategie mit den Pfeilern Vermittlergeschäft, Institutionelles FondsOrderDesk und Mandantengeschäft (Business Process Outsourcing).

Das Serviceangebot umfasst die Depotführung im Rahmen einer offenen Architektur sowie die Fondsbeschaffung für Vertriebspartner. Die Fondsdepot Bank ermöglicht Kunden einen kostengünstigen Zugriff auf alle verfügbaren Fonds und übernimmt administrative Tätigkeiten rund um die Investmentdepotführung und Transaktionsabwicklung, inklusive der Kommissionsabrechnung.

Als führender neutraler Anbieter im Bereich Investmentkontenadministration in Deutschland betreut die Fondsdepot Bank über 180 große Vertriebspartner wie Argentos, BCA, DVAG und Fondsnet, die Vertriebsorganisationen großer Versicherungen und Banken sowie zahlreiche namhafte Kapitalanlagegesellschaften wie Allianz Global Investors und MEAG Munich ERGO KAG.

Die Fondsdepot Bank verfügt über eine Vollbanklizenz und steht ebenfalls unter Aufsicht der BaFin.

2. Angaben zur Einhaltung der Anforderungen der Instituts-Vergütungsverordnung

Die Vergütung der Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen basiert nicht auf einem Tarifvertrag sondern einer bankinternen Systematik.

Darüber hinaus gibt es für einen Teil der Belegschaft einen individualvertraglichen Anspruch auf eine variable Vergütung, deren maßgebliche Parameter sich an der Entwicklung der gesamten Xchanging Gruppe sowie der Bank selbst orientieren. Die persönliche Leistung der Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen findet ebenfalls Berücksichtigung bei der Ermittlung der Höhe der variablen Vergütung.

Fixe und variable Vergütungen sowohl der Geschäftsleitung als auch der Mitarbeiter stehen jeweils in einem angemessenen Verhältnis zueinander; negative Anreize zur Eingehung unverhältnismäßig hoher Risikopositionen entstehen dadurch nicht.

Unsere Vergütungsregelungen sind im Einklang mit unseren strategischen Zielsetzungen. Geschäftsführung und Mitarbeiter erhalten eine angemessene fixe Vergütung für ihre Tätigkeit. Die Grundsätze der Auszahlung einer variablen Vergütung sind im Einklang mit den strategischen Zielen und orientieren sich an einem nachhaltigen und langfristigen Wirtschaften und Wachstum des Unternehmens und der Gruppe.

Aufgrund unseres risikoarmen Geschäftsmodells tragen nur wenige Mitarbeiter Verantwortung für nicht operationelle Risiken. Im Bereich der Kontrolleinheiten setzen wir über das Vergütungssystem keine Anreize, die der Überwachungsfunktion dieser Einheiten zuwiderlaufen könnten.

3. Daten zur Vergütungssystematik

Die gesamten Personalaufwendungen der Bank einschließlich sozialer Abgaben und betrieblicher Altersversorgung betragen im Jahr 2013 Euro 16,888 Mio.

In 2013 wurden Euro 280.120,- an variablen Gehaltsbestandteilen ausbezahlt.

Insgesamt erhielten 31 % der Belegschaft eine variable Vergütung.